Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses Verkehr und Bau

Sitzungstag:	Sitzungsbeginn:	Sitzungsende:	Sitzungsort:
22.10.2013	16:30 Uhr	19:30 Uhr	Ortsamt Hemelingen Sitzungsraum 1. OG

Anwesend waren:

Vom Ortsamt:

Herr Ullrich Höft	Vorsitzender
Herr Theodor Dorer	für das Protokoll

Vom Fachausschuss Verkehr und Bau

Herr Gerd Arndt	in Vertretung für Frau Brigitte Kramm
Herr Ralf Bohr	
Herr Matthias Fay	
Herr Kai Hofmann	
Herr Alfred Kothe	
Frau Christa Nalazek	
Herr Karl-Heinz Otten	

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 24.09.2013

2. Konzept für ein Klimaschutz- und Energiesparprogramm für den Stadtteil Hemelingen
Eingeladen: Herr Pollklaesener von Energiekonsens Bremen

3. Fahrplangestaltung und Linienführung der BSAG
Eingeladen: Herr Nussbaum oder Vertreter (BSAG)

4. Aufteilung des Stadtteilbudgets für öffentliches Grün und Einsatz von Ausgleichszahlungen
Eingeladen: Herr Kurz (SUBV), Herr Wagner (UB)

5. Standortbestimmung für die Geschwindigkeitsmesstafeln ab Januar 2013

6. Verschiedenes

Niederschrift vom 24.09.2013
Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Aufteilung des Stadtteilbudgets für öffentliches Grün und Einsatz von Ausgleichszahlungen
Eingeladen: Herr Kurz (SUBV), Herr Wagner (UB)
Dieser TOP wird auf den 19.11.2013 verlegt, da Herr Kurz den Termin nicht wahrnehmen kann. Der Teilbereich Baumfällungen wird auf der Tagesordnung vorgezogen. Herr Wagner erläutert dem Ausschuss anhand der anliegenden Listen die vorgesehenen

Baumfällungen und die geplanten Ersatzmaßnahmen. Die vorgesehenen Baumfällungen in der Kleinen Marschstraße sollen mit Fotos dokumentiert werden. Der Ausschuss beschließt, dass dort, wo es möglich ist, zeitnah in der fachlich richtigen Dichte Nachpflanzungen erfolgen sollen.

Konzept für ein Klimaschutz- und Energiesparprogramm für den Stadtteil Hemelingen
Eingeladen: Herr Pollklaesener von Energiekonsens Bremen
Herr Pollklaesener stellt dem Ausschuss mit Hilfe der anliegenden Präsentation die Arbeit des Energiekonsens Bremen sowie das von ihm entwickelte Klimaschutz- und Energiesparprogramm für den Stadtteil Hemelingen vor. Es wird über einen Zeitraum von zwei Monaten eine Erstberatung zur Hausmodernisierung für Hausbesitzer in einem bestimmten Wohnquartier in Zusammenarbeit mit örtlichen Handwerkern angeboten. Dafür kommen z. B. die Stackkampsiedlung, das Schlossparkviertel oder das Quartier Georg-Bitter-Straße / Suhrfeld in Frage. Der Ausschuss wird bis Anfang Dezember ein bis drei Quartiere in verschiedenen Ortsteilen benennen. Im Januar werden die Vor-Ort-Aktivitäten beginnen, die Beratungen der Haushalte sollen von Februar bis April 2014 erfolgen.

Fahrplangestaltung und Linienführung der BSAG
Eingeladen: Herr Nussbaum oder Vertreter (BSAG)
Herr Nussbaum erläutert dem Ausschuss anhand der anliegenden Präsentationen die Fahrpläne der neu organisierten Linien 42 und 39.
Im Ausschuss wird das frühe Betriebsende der Linie 42 um 19:00h, die Taktlücke am Vormittag und die lange Taktung von 12:30h bis 13:30h kritisiert. Die Taktlücke am Vormittag kann aus Kostengründen vorerst nicht geschlossen werden. Die Mittagslücke wird im April 2014 durch Veränderungen der Linien 40/41 geschlossen. Das Betriebsende wird von der BSAG mit den Firmen im Gewerbegebiet weiter kommuniziert und gegebenenfalls angepasst. Im Ausschuss wird eine politische Lösung der Ausweitung des Fahrplans durch die betroffenen Ressorts SUBV und SfW gefordert. Ab dem 22.04.2014 wird der Sommerfahrplan in Kraft treten, mit ihm sollen Taktlücken geschlossen werden. Die BSAG wird eine Lösung für den Aufbau eines Wartehäuschens an der Haltestelle La Rochelle Straße suchen.
Die Linie 39 war bisher ab Bahnhof Mahndorf die Verlängerung der Linien 40 und 41. Zukünftig wird nur noch die Linie 40 als Linie 39 verlängert, die Linie 41 endet dann am Mahndorfer Bahnhof. Die Linie 39 verkehrt dann in der Hauptverkehrszeit zweimal und in der Nebenverkehrszeit dreimal pro Stunde.
Es gibt an den Haltestellen in Hemelingen große Taktunterschiede von 5 bis zu 20 Minuten zwischen den Busabfahrten der verschiedenen Buslinien. Eine Änderung ist aufgrund der Komplexität des Fahrplans vorerst nicht möglich, sie können im VEP kommen.

Standortbestimmung für die Geschwindigkeitsmesstafeln ab Januar 2013
Die beiden Messtafeln sollen in der Nauheimer Straße Ecke Colshorn Straße und am Zebrastreifen in der Arberger Heerstraße aufgestellt werden. Weitere Standortvorschläge sind Hemelinger Bahnhofstraße, Christernstraße / Glockenstraße, Bruchweg Rg. Kreisel, Hermann Osterloh Straße zwischen Dasbacher und Ruppertshainer Straße, Fährstraße Höhe Schule, Saarburger Straße, Saarstraße, Roselius Allee Höhe Rennbahn, Zeppelinstraße.

Verschiedenes

Herr von Horn trägt eine Stellungnahme des Geschichtskreises Sebaldsbrück zur Graffiti Gestaltung des Sebaldsbrücker Tunnels vor. Es geht ihm dabei vorrangig um den Erhalt der Oberschule Sebaldsbrück. Der Ausschuss hält an der bisherigen Planung fest.

Das Schild Hemelinger Bürgerpark am Tamra-Hemelingen Park soll entfernt werden und durch eines mit der Information zum Bezug zu Tamra ersetzt werden.

In der Hahnenstraße wird auf Privatgelände eine kleine Tierzucht betrieben, sie wurde von der Gewerbeaufsicht und Gesundheitsamt abgenommen.

Auf dem Weg von der WOS zur Eitzestraße gibt es eine Gitterverengung, welche die Fahrradfahrer behindert. Der Ausschuss beschließt, die Anlage so stehen zu lassen.

In der Christernstraße 40 findet eine Gebäudesanierung statt.

Gez. Höft	Gez. Nalazek	Gez. Dorer
Vorsitzender	Sprecherin	f. d. Protokoll

Liste der in Protokollen gebräuchlichen Abkürzungen:

AGÖV	Arbeitsgemeinschaft öffentlicher Personennahverkehr
ADFC	Allgemeiner Deutscher Fahrradclub
AfSD	Amt für Soziale Dienste
ASB	Arbeiter Samariter Bund
ASV	Amt für Straßen und Verkehr
BGH	Bürgerhaus
BILL	Bürgerinitiative für lückenlosen Lärmschutz
BSAG	Bremer Straßenbahn AG
BVM	Bundesverkehrsministerium
EHfuF	Ein Haus für unsere Freundschaft
FA	Fachausschuss
GIRL	Geruchsimmissions-Richtlinie
IB	Immobilien Bremen
KITA	Kindertagesstätte
KOA	Koordinierung und Finanzen
OA	Ortsamt
SfWAH	Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
SUBV	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
UB	Umweltbetrieb Bremen
ÖPNV	Öffentlicher Personen Nahverkehr
VaJa	Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit
VE	Vorhaben- und Erschließungsplan
WIN	Wohnen in Nachbarschaften
WOS	Wilhelm-Olbers-Schule